

Grundsätze der Energiepolitik Therwil

Der Gemeinderat Therwil hat an seiner Sitzung vom 17. Juni 2013 folgende Grundsätze für die Energiepolitik der Einwohnergemeinde Therwil beschlossen:

Generelle Grundsätze

- Die Gemeinde Therwil fördert Massnahmen zur Reduktion des Energieverbrauchs und zur Verwendung von erneuerbaren Energien.
- Die Gemeinde Therwil übernimmt eine Vorbildfunktion.
- Sanierungen und Neubauten von gemeindeeigenen Bauten richten sich nach vorbildlichen Standards.
- Die Gemeinde fördert eine energieeffiziente Mobilität.
- Die Gemeinde Therwil schafft Grundlagen für eine nachhaltige und energiebewusste Raumplanung.
- Die Gemeinde Therwil unterstützt die Vision der 2000Watt-Gesellschaft und setzt messbare Etappenziele.

Qualitative Ziele

- Neubauten und Sanierungen von gemeindeeigenen Bauten und Anlagen richten sich nach dem jeweils aktuellen Gebäudestandard (Herausgeber Energie Schweiz für Gemeinden und Energiedelegierte grosser Städte).
- Die Gemeinde Therwil fördert den Langsamverkehr, den Öffentlichen Verkehr sowie Verkehrsberuhigungen.
- Die Gemeinde Therwil hält die Bevölkerung an, energiebewusst zu handeln und motiviert sie, den Energieverbrauch zu reduzieren und erneuerbare Energien zu verwenden.
- Die Gemeinde Therwil schafft eigentümerverbindliche raumplanerische Instrumente zur Konkretisierung ihrer energiepolitischen Ziele.
- Zur Senkung des Wasserverbrauchs werden Massnahmen ergriffen und das wassersparende Verhalten gefördert.

Quantitative Ziele ganze Gemeinde

- Der Energieverbrauch sinkt bis ins Jahr 2020 um 20% (2% pro Jahr).
- Der Anteil an erneuerbaren Energien am Endenergieverbrauch für Raumwärme und Warmwasser liegt im 2020 bei 40%.
- Pro Jahr werden im gesamten Gemeindegebiet mind. 20 thermische Solaranlagen (EFH-Einheiten) realisiert.
- Der gesamte Stromverbrauch sinkt bis ins Jahr 2020 auf das Niveau des Jahres 2000.
- Bis ins Jahr 2020 stammen 70% des Stromverbrauchs aus erneuerbaren Energiequellen.
- Der Anteil des Motorisierten Individual-Verkehrs (MIV) soll bis ins Jahr 2020 von 41% (Jahr 2000) auf rund 33% reduziert werden.
- Der Anteil an spurgetrennten Velowegen nimmt bis ins Jahr 2020 um 50% zu.

Quantitative Ziele Verwaltung

- Der Energieverbrauch (Wärme und Warmwasser) sinkt bis ins Jahr 2020 um 25%, (2.5% pro Jahr).
- Der Stromverbrauch sinkt bis ins Jahr 2020 um 5%.
- Bis ins Jahr 2020 ist der Anteil an Strom aus erneuerbaren Energiequellen am gesamten Stromverbrauch kontinuierlich auf 80% zu erhöhen (2% pro Jahr).
Stand heute: 62%
- Bis ins Jahr 2020 hat die Hälfte der öffentliche Bauten einen maximalen Endenergieverbrauch von 300 MJ/(m²a)